

MÜNDLICHE ANFRAGE O-0137/00
gemäß Artikel 42 der Geschäftsordnung
von Rosa Díez González, Pedro Aparicio Sánchez und Gary Titley im Namen der PSE-Fraktion
an die Kommission

Betrifft: Reparatur des Atom-U-Boots "Tireless" im Hafen von Gibraltar

Das britische Atom-U-Boot, das in den Gewässern des Mittelmeers eine Havarie erlitten hat, wurde in den Hafen von Gibraltar geschleppt, wo es nun repariert wird, nachdem es schon seit einigen Monaten vor Anker liegt. Der Schaden an dem britischen U-Boot ist schwerwiegender als anfangs angenommen, und die britische Regierung hat alle übrigen U-Boote ihrer Flotte, die vom gleichen Typ sind, stillgelegt.

Obwohl der Unabhängige Ausschuss für nukleare Sicherheit des Vereinigten Königreiches bestätigte, dass die Reparatur in Gibraltar ohne Sicherheitsrisiko ausgeführt werden könne, haben die örtlichen Behörden der benachbarten Gemeinden wiederholt darauf hingewiesen, dass die Bevölkerung doch sehr besorgt sei.

Im Oktober hat die Europäische Kommission in ihrer Antwort auf die mündliche Anfrage Nr. 42. H-0783/00¹ darauf hingewiesen, dass es Rechtsvorschriften der Gemeinschaft gibt, die die Kommission direkt angehen (Information der Bevölkerung, Gesundheitsschutz, Verhaltensregeln im Falle einer radiologischen Notstandssituation usw.) und dass die Kommission folglich Kontakt mit den britischen Behörden aufnehmen werde, um diese einerseits an ihre Pflichten auf diesem Gebiet zu erinnern und andererseits zu erfahren, welche Maßnahmen gemäß dem einschlägigen Gemeinschaftsrecht ergriffen werden müssen.

Kann die Kommission das Parlament über den Fortgang in dieser Angelegenheit unterrichten, also über die Anfrage an die britische Regierung und deren Antwort, falls eine eingegangen ist?

Kann die Kommission ferner Auskunft über die Maßnahmen geben, die sie in jedem der beiden Fälle und entsprechend ihrem Zuständigkeitsbereich zu ergreifen beabsichtigt, um einen besseren Schutz und die Information der Bevölkerung zu gewährleisten?

Eingang: 21.11.2000
Weiterleitung: 23.11.2000
Fristablauf: 30.11.2000

¹ Schriftliche Antwort vom 4.10.2000